

Hans-Albert Steinhäuser ist Ehrenmitglied des TSV Butzbach

BUTZBACH. (uc). Hans-Albert Steinhäuser ist seit 60 Jahren ein echtes Allroundtalent der Tischtennisabteilung des TSV Butzbach. Auf vielen Ebenen des Vereinslebens hat sich der Routinier in den letzten Jahrzehnten engagiert und dies brachte ihm am vergangenen Freitag bei der Jahreshauptversammlung die Anerkennung des Vereins für 60-jährige Mitgliedschaft und die Ernennung zum Ehrenmitglied ein.

Sein Freund und langjähriger Weggefährte Hermann Bang lobte im Namen des Vorstandes den Sportler Steinhäuser als sehr guten Tischtennispieler, der nach dem Turnen schnell zum kleinen Zelluloidball kam und mit der ersten Mannschaft des TSV in den 70er Jahren in die Gruppenliga aufgestiegen ist. „Er hat mit den besten Deutschlands gespielt, vor allem in Betriebsmannschaften, war ein fleißiger Punktesammler für unseren Verein und hat dann auch alle weiteren Mannschaften des TSV-Tischtennis durchlaufen. Erst eine Verletzung der Achillessehne stoppte die Sportlerlaufbahn“, so Bang weiter. „Da hat sich der Hans-Albert als Fahrtenorganisator und Grillmeister bewährt, hielt der Abteilung immer die Treue und war auch lange Jahre im Elferrat des TSV Klimbim an Fasching präsent. Noch heute ist er in der MOABSTRU-Herrenturnstunde aktiv. Ebenfalls für 60 Jahre Mitgliedschaft wurde Renate Noack ausgezeichnet, die allerdings nicht anwesend sein konnte.

Für ein halbes Jahrhundert Mitgliedschaft im TSV Butzbach wurden Margit Bang, Karlheinz Berg, Volker Herbert, Dorothea Maurer, Leni Rock, Waltrude Stöber, Wolfgang Bang, Adam Gutgesell, Armin Maurer, Rudolf Modenbach und Ulrike Steckenreuter geehrt.

Die Vereinsehrennadel in Silber für 25-Jahre Mitgliedschaft lagen für Werner Diehl, Michael Hußmann, Annegret Heß, Christina Knebel, Heike Protzer, Maria Manigrasso, Josef Gorgosch, Nadine Hoffmeister, Florian Neitzel, Ursula Scriba, Willi Heß, Claus Protzer, und Annegret Zozmann bereit.